

Anmeldung

zum Fachforum **Personalentwicklung in einer zukunftsweisenden Unternehmenskultur** am 26. September 2006 in den Räumen des Bayerischen Volkshochschulverbandes, Fäustlestr. 5, München.

Die Teilnahme am Fachforum ist kostenlos. Für unsere Planung und Koordination benötigen wir Ihre Anmeldung. Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen, abtrennen und per Post an umseitige Adresse, per Fax an 089/543446-20 oder E-mail an piekarska@tibay-m.de

Name:

Firma:.....

Funktion:

Telefon:

E-Mail:

Bitte treffen Sie auch eine Auswahl, an welchen Werkstattgruppen Sie voraussichtlich teilnehmen möchten:

Vormittag: Werkstattgruppe 1 2 3

Nachmittag: Werkstattgruppe 1 2 3 4
(Beschreibungen siehe Programm)

Die Veranstaltung bietet gemäß § 37,6 BetrVG/Art. 46,5 BayPVG/ § 46,6 BPersVG/§ 96,4 SGB IX Betriebs- und Personalräten die Möglichkeit der Teilnahme. Die damit verbundene Freistellung muss durch BR-/PR-Beschluss geregelt sein.



Die Technologie- und Innovationsberatungsagentur in Bayern e. V. beim DGB versteht sich als beschäftigungsorientierte Technologie- und Innovationstransfervereinrichtung.

Die Vereinsmitglieder setzen sich je zur Hälfte aus den bayerischen Gewerkschaften im DGB und dem Bayerischen Staatsministerium für Arbeit, Sozialordnung, Familie und Frauen zusammen. Ziel von TIBAY ist es, neue Technologien und Innovationen im betrieblichen Alltag sozialverträglich zu gestalten, um damit einen nachhaltigen Beitrag für mehr und bessere Beschäftigung zu leisten. TIBAY arbeitet bayernweit in Netzwerken mit Betriebs- und Personalräten, Organisationen der Wirtschaft, sozial- und arbeitswissenschaftlichen Forschungseinrichtungen sowie öffentlichen Trägern.



Die ffw GmbH steht für Beratung und Begleitung vorwiegend kleiner und mittlerer Unternehmen des produzierenden Gewerbes bei der Gestaltung und Umsetzung ihrer Innovations-, Optimierungs- und Qualifizierungsprozesse. Im Auftrag von Bundes- und Landesministerien führt die ffw GmbH für diese Kunden zusätzlich Modellprojekte durch.

Anreisebeschreibung

Unsere Empfehlung: Reisen Sie bitte mit öffentlichen Verkehrsmitteln an. Die Fäustlestraße befindet sich 4 Tramstationen vom Hauptbahnhof-Süd entfernt. Tram 18 oder 19 Richtung Pasing. Haltestelle Schrenkstraße. In Fahrtrichtung ca. 100m weiter gehen, dann links in die Fäustlestraße.



Technologie- und Innovationsberatungsagentur in Bayern e. V. beim DGB

Einladung zum Fachforum Personalentwicklung in einer zukunftsweisenden Unternehmenskultur



Dienstag
26. September 2006
9:30–17:00 Uhr

in den Räumen des BVV,
Fäustlestr. 5, München



Themen

Die Dynamisierung der Märkte, die Globalisierung und die demografische Entwicklung verlangen von den Unternehmen und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine stetige strukturelle, prozessuale und individuelle Anpassung. Auch Innovationsprozesse unterliegen einer zunehmenden Beschleunigung.

Demzufolge hat in der Personalentwicklung in den letzten Jahren ein Paradigmenwechsel stattgefunden, weg von standardisierten Qualifizierungsmaßnahmen hin zu einem systematischen Kompetenzmanagement.

Forschungsprojekte zu Innovationen in der Arbeitswelt wie das Projekt KOMPINU („Kooperatives Kompetenzmanagement als Katalysator einer innovationsförderlichen Unternehmenskultur“) gelangen in ihrer Arbeit zu der Erkenntnis, dass insbesondere beteiligungsorientierte Verfahren und die betriebliche Mitbestimmung sowohl die Motivation wie die Entwicklungsfähigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördern, als auch eine innovationsförderliche Unternehmenskultur bewirken.

Im Mittelpunkt des Forums steht daher der Erfahrungsaustausch über Fragen wie:

- Was wird unter innovativen Kompetenzen verstanden und wie lässt sich deren Entwicklung planen, steuern und kontrollieren?
- Wie kann Personalentwicklung – vor allem in der Produktion und Fertigung – als lernförderlich gestaltet werden?
- In welchem Zusammenhang stehen eine innovationsförderliche Unternehmenskultur und eine beteiligungsorientierte Personalentwicklung?
- In wieweit werden demografische Aspekte und Konzepte der Gesundheitsförderung sowie des „Life Balance“ in die Personalentwicklung einbezogen?
- Methoden und Instrumente eines beteiligungsorientierten Kompetenzmanagements oder Instrumentalisierung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter?

Weitere Informationen und Anmeldung:

TIBAY e. V.
Agnieszka Piekarska
Schwanthalerstr. 64, 80336 München
Tel. 089/543446-0
E-Mail: piekarska@tibay-m.de
Internet: www.tibay-m.de

Programm

- 9:30 Uhr: **Begrüßung und Eröffnung**
Christiane Berger, Geschäftsführerin TIBAY
- 9:45 Uhr: **Einführung** Dr. Claudius Riegler, DLR
- 10:00 Uhr: **Impulse zu innovationsförderlicher Personalentwicklung** NN
- 10:20 Uhr: **Kompetenzmanagement in einer innovationsförderlichen Unternehmenskultur. Erkenntnisse aus KOMPINU** Wolfgang Anlauff, Koordinator Kominu
- 11:00 Uhr: Pause
- 11:15 Uhr: **Werkstattgruppen**
- 1) Personalentwicklung und Beschäftigungssicherheit – ein strategiegeleitetes Kompetenzmanagement. Praxisbeispiel der Firma E+H Wetzler
 - 2) Gruppenarbeit als systematische Personalentwicklung in der Produktion. Praxisbeispiel der Firma Lust Antriebstechnik
 - 3) Tarifvertragliche Vereinbarungen zur Qualifizierung – Auswirkungen für die Praxis und die Rolle des Betriebsrates
- 12:45 Uhr: Mittagspause
- 14:15 Uhr: **Werkstattgruppen**
- 1) Instrumente der Personalentwicklung in einem salutogenetischen Verständnis von Kompetenzmanagement. Praxisbeispiel der Firma E+H Wetzler
 - 2) Die Lernförderlichkeit von Gruppenarbeit in der Produktion. Praxisbeispiel der Firma Lust Antriebstechnik
 - 3) Über die betriebliche Gesundheitsförderung zu einer ganzheitlichen Personalentwicklung am Beispiel der Kommunalverwaltung Dachau
 - 4) Life Balance: Vereinbarkeit von Familie und Beruf, demografischer Wandel und unternehmensinterne Lernkonzepte – Forschungsergebnisse und Praxiskonzepte der Institute inifes, GAB und TIBAY aus weiteren Projekten
- 15:45 Uhr: Pause
- 16:00 Uhr: **Voraussetzungen und Verfahren einer innovationsförderlichen Personalentwicklung**
Abschlusspodium mit VertreterInnen der Werkstattgruppen, Wissenschaftlern und Publikum.
Moderation: Dr. B. Hausinger, Universität Kassel
- 17:00 Uhr: Ende der Veranstaltung

Bitte
freimachen

TIBAY e. V.
Schwanthalerstr. 64
80336 München

Rückantwort